

[Mobile ebook] Find me (Die Find Me-Bcher 1)

Find me (Die Find Me-Bcher 1)

Von Romily Bernard

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #170832 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-08Erscheinungsdatum: 2015-09-08File Name: B011R9VJW0 | File size: 23.Mb

Von Romily Bernard : Find me (Die Find Me-Bcher 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Find me (Die Find Me-Bcher 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein richtig gut durchdachtes Buch!Von Little CatRezension zu dem Buch Find me von Romily BernardBuchdetailsErscheinungsdatum Erstausgabe : 08.09.2015Aktuelle Ausgabe : 08.09.2015Verlag : cblISBN: 9783570309674Flexibler Einband 336 SeitenSprache: DeutschZur Autorin:Romily Bernard hat ihren Uniabschluss in

Literatur und Spanisch an der Georgia State University gemacht. Sie lebt heute mit ihrem Partner in Atlanta, reitet gern und arbeitet als Gesellschaftsanwältin. "Find me" ist ihr Debüt und war nominiert für den Golden Heart Award 2012. Quelle: Cbt Verlag

Zum Inhalt: Wick ist eine Hackerin. Ihre beste Freundin soll Selbstmord begangen haben. Doch nachdem Wick eine seltsame Nachricht findet, weiß Sie das dies nicht stimmt. Der Mörder Ihrer besten Freundin läuft frei herum und hat sich schon ein neues Opfer gesucht. Die kleine Schwester ihrer besten Freundin! Meine Meinung: Das Cover ist schon gestaltet. Durch die Schrift greift es das Thema Hacken / Internet auf. Ich finde es immer sehr gut wenn ein Cover Bezug zu Geschichte hat. Die Geschichte hat mir sehr gut gefallen. Der Schreibstil liest sich angenehm flüssig. Allerdings gib es gleich zu Anfang recht viel zu verdauen. Die Informationen prasseln regelrecht auf den Leser ein. Eigentlich mag ich so was nicht, aber hier strich es mich nicht. Im Gegenteil dadurch wurde die Geschichte richtig spannend und zog mich in seinen Bann. Die Handlung ist sehr bildhaft und detailliert beschrieben, sodass ich das Gefühl hatte in der Geschichte live dabei zu sein. Ich hatte das Gefühl wie im Kino. Die Charaktere sind sehr authentisch und gut ausgearbeitet. Keiner gleicht dem anderen und jeder hat seine Macken. Ich mag einfach keine perfekten Charaktere. Besonders herausragend fand ich die Protagonistin Wick. Ich konnte mich ganz wunderbar in Sie hineinversetzen. Dieses Buch ist ganz klar ein Jugendthriller. Allerdings würde ich es erst ab 15 Jahren empfehlen. Ich fühlte mich sehr gut unterhalten. Mein Fazit: Ein richtig gut durchdachtes Buch mit sehr viel Spannung! Ich vergebte 5 von 5 Sternen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend mit vielen Überraschungen

Von memories.de Inhalt: Wick findet vor ihrer Haustür mit dem Tagebuch ihrer ehemaligen Freundin Tessa. Diese hat Selbstmord begangen erfährt sie nach dem Fund. Sie wird neugierig und geht der Frage nach warum ihr das Tagebuch zugespielt wurde. Zunächst Nicht ahnend das sie selber in großer Gefahr schwebt, denn der Täter hat sich schon sein nächstes Opfer ausgesucht. Meine Meinung: Find me ist ein Thriller ab 14 Jahren und von Beginn an spannend und das nicht nur durch die Geschichte mit dem Tagebuch. Auch das Leben von Wick ist nicht gerade einfach und sorgt für viel Stoff für eine gute Geschichte. Diese startet schon etwas unheimlich und zeigt somit direkt was in ihr stecken könnte. Jetzt am Ende weiß ich das hier die Potenziale vollkommen ausgeschöpft wurden. Zu kritisieren gibt es für mich nichts. Die Kapitel werden immer mit Ausschnitten aus Tessas Tagebuch begonnen, dabei ist die Reihenfolge willkürlich, aber immer passend. Im Tagebuch wird nicht der Name des Täters genannt, was mich dazu anregte natürlich zu rätseln wer es sein könnte. Es gab einige Verdächtige und doch war es am Ende eine Überraschung. Die Figuren haben Ecken und Kanten. Gerade Wick hat es nicht leicht. Ihre Hintergrundgeschichte ist schon sehr interessant aber auch auch aufregend. Sie lebt nun mit ihrer Schwester Lily bei Pflegeeltern und kann ihr altes Leben aus verschiedenen Gründen nicht loslassen. Auch kann sie sich nicht oder sehr schwer auf Gefühle einlassen, was sie etwas ruppig wirken lässt. Doch mir ist eine ruppige Figur in der Situation lieber, als eine aalglatte perfekte Situation. Wick passt einfach in die Geschichte. Ihre Pflegeeltern sind dagegen das Vorzeigepaar. Beide mit Job, scheinbar nicht schlecht gestellt nehmen sie Pflegekinder auf weil Bren selber keine Kinder bekommen kann. Todd kümmert sich um traumatisierte Kids und hilft Wicks Mitschlern auch bei der Trauerbewältigung. Griff ist wie Tessa ein alter Freund von Wick. Sie kennt ihn durch den Computerkurs und lässt ihn näher an sich ran, als jeden anderen außer ihrer Schwester. Er wirkte für mich nicht leicht durchschaubar. Am Ende fühlte ich mich sehr gut unterhalten und war nicht auf die Auflösung gekommen. Es gab schon in der Geschichte einige überraschende Wendungen, doch das Ende setzte dem Ganzen noch einen obendrauf. Die Altersangabe ab 14 Jahren finde ich sehr gut gewählt. Es ist doch eine etwas unheimliche Geschichte in der zwar nicht viel Gewalt vorkommt, aber bei der man sich auch ein wenig in Wick hinein versetzen muss um Wick zu verstehen. Ich denke das ist bei jüngeren Lesern nur bedingt der Fall. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Packender Jugendthriller Von Lauras Lesecke Ich habe mich wahnsinnig darauf gefreut, mit "Find Me" zu beginnen. Es klang nach einem perfekten Thriller für mich: Eine Hackerin, ein totes Mädchen und ein unbekannter Täter, der ihrem näheren Umfeld auf der Lauer liegt. Vor allem der Aspekt des Hackens war ein ausschlaggebender Grund für mich, nach diesem Buch zu greifen. Ich habe bisher noch nichts in der Richtung gelesen, wollte es aber einfach mal ausprobieren - Und wurde keinesfalls enttäuscht! Die Geschichte beginnt ohne lange Einleitungen und einführende Erklärungen, sondern sozusagen mitten im Alltag von Wick. So hat es zwar etwas länger gedauert, bis ich mich in dem Buch zurechtgefunden habe, allerdings gefiel es mir so besser als mit seitenlangen Beschreibungen. Das Setting gefiel mir sofort, denn ich fand es sehr spannend, dass die Protagonistin nicht wie gewohnt behütet aufwächst, sondern schon einiges erlebt hat und mit einer Pflegefamilie zusammenwohnt. Die Kapitel hatten für mich meist die perfekte Länge von etwa fünf bis zehn Seiten. Dadurch, dass die Enden immer spannend ausgearbeitet waren, wollte ich sofort weiterlesen. Die Kapitel begannen immer mit einem Abschnitt aus dem Tagebuch des toten Mädchens. Sie waren willkürlich ausgewählt, allerdings immer so, dass sie genau zum Kapitel passten. So konnte man Tessas Gedanken viel besser nachvollziehen. Die Spannungskurve wurde immer steiler, und die Seiten flogen nur so dahin. Obwohl ich schon anfangs eine Ahnung hatte, die sich später auch als korrekt herausstellte, konnte ich das Buch nicht aus der Hand legen und wollte unbedingt wissen, wie es mit Wick und ihrer Schwester weitergeht. Wick war übrigens eine wirklich tolle Protagonistin - Obwohl sie schon einiges durchgemacht hat, in der Schule nicht gerade beliebt und zeitweise auch von Selbstzweifeln geplagt ist, blieb sie immer schlagfertig und scharfsinnig. Ihre Handlungen waren für mich stets nachvollziehbar, und ihre Vergangenheit hat mich sehr zum Nachdenken angeregt. Zwar gab es einige Verdächtige im Laufe der Geschichte, von denen ich dachte, dass sie eventuell etwas mit Tessas Tod zu tun haben könnten, aber leider

hatte ich dennoch durchweg eine Person ganz besonders im Auge, die sich auf den letzten Seiten dann auch als Täter herausstellte. Das war ein bisschen schade, denn natürlich macht es noch mehr Spaß einen Thriller zu lesen, bei dem man überhaupt keine Ahnung hat, worauf das Ganze im Endeffekt hinausluft. Daher musste ich leider einen Punkt abziehen - Aber das ändert nichts daran, wie gut das Buch im Grunde ist! Dennoch fand ich den Showdown großartig, das Szenario und die Dramaturgie des Finales war durchweg greifbar, und es kam noch einmal richtig Spannung auf. Besonders erfreulich finde ich, dass die Fortsetzung "Remember Me" im September 2016 ebenfalls als Taschenbuch bei cbt erscheinen wird - Ich freue mich schon sehr darauf, über ein neues Abenteuer von Wicks Leben zu lesen. "Find Me" ist ein durchgehend spannender und packender Jugendthriller mit einer einzigartigen Protagonistin. Ich kann das Buch nicht nur Jugendlichen empfehlen, sondern auch Erwachsenen, die gern Thriller lesen. Von mir bekommt das Buch 4 von 5 Schwalben.

Kurzbeschreibung Ein Hacker-Girl auf den Spuren des Killers! Finde mich! Diese Nachricht findet Wick im Tagebuch ihrer ehemaligen besten Freundin Tessa, das eines Nachts vor ihrer Tür liegt. Aber Tessa ist tot. Selbstmord. Wick will sich eigentlich raushalten. Mit einem kriminellen, untergetauchten Vater und einem hllisch neugierigen Cop im Nacken, ist es schwer genug, ihr normales Leben in der neuen Pflegefamilie aufrechtzuerhalten. Vor allem darf ihr heimlicher Nebenverdienst als Hackerin nicht auffliegen. Doch nach ein paar Klicks ist klar, dass Tessa das Opfer eines Unbekannten wurde, und der hat schon ein neues Ziel im Blick: Wicks kleine Schwester Lily
Pressestimmen "Unheimlich spannend und die Geschichte liest sich in kurzer Zeit weg!"

(lenaliest.de) **Kurzbeschreibung** Ein Hacker-Girl auf den Spuren des Killers! Finde mich! Diese Nachricht findet Wick im Tagebuch ihrer ehemaligen besten Freundin Tessa, das eines Nachts vor ihrer Tür liegt. Aber Tessa ist tot. Selbstmord. Wick will sich eigentlich raushalten. Mit einem kriminellen, untergetauchten Vater und einem hllisch neugierigen Cop im Nacken, ist es schwer genug, ihr normales Leben in der neuen Pflegefamilie aufrechtzuerhalten. Vor allem darf ihr heimlicher Nebenverdienst als Hackerin nicht auffliegen. Doch nach ein paar Klicks ist klar, dass Tessa das Opfer eines Unbekannten wurde, und der hat schon ein neues Ziel im Blick: Wicks kleine Schwester Lily